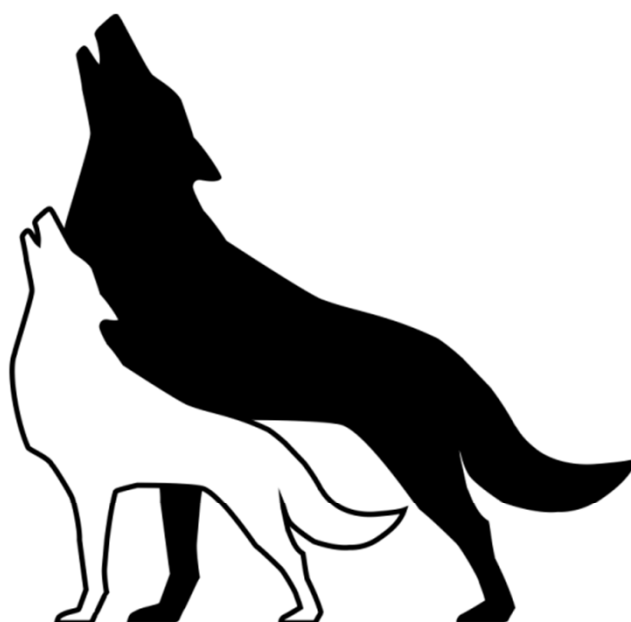


**Deutsche Lebens - Rettungs - Gesellschaft
Ortsgruppe Wolfsburg e.V.**

Jahresbericht 2019



DLRG

ORTSGRUPPE WOLFSBURG E.V.

Wir für Wolfsburg - Wasserrettung im TEAM

wolfsburg.dlrg.de

DLRGI Ortsgruppe
Wolfsburg e.V.

Inhaltsverzeichnis

Grußwort des 1. Vorsitzenden	3 – 4
Nachruf Werner Jacobs	5 - 7
Team Einsatzdienste	8-10
Team Badeland	11-12
Finanzen & Finanzbericht	13-14
Jugend	15
DLRG Zentrum Wolfsburg	16
Standortwechsel / Neubau	17-19
Bundesfreiwillige in der DLRG Wolfsburg	20
Dein Kontakt zur DLRG	21
Impressionen	22
Termine 2020	23

Kontaktdaten

DLRG Ortsgruppe Wolfsburg e.V.
Schleusenpfad 1, PF 100212

38440 Wolfsburg

Telefon: +49 (0) 53 61 - 17 371
Fax: +49 (0) 53 61 - 27 59 06 1

E-Mail: gstl@wolfsburg.dlrg.de
Web: www.wolfsburg.dlrg.de

Geschäftszeit im DLRG Vereinsheim
am Großen Schillerteich

Mo, Di, Mi und Fr 09:00 bis 13:00 Uhr
Do 15:00 bis 19:00 Uhr

Verantwortlich für dieses Heft:

Kai-Uwe Kinzel, 1. Vorsitzender
Auflage: 750

Bildnachweise:
DLRG Ortsgruppe Wolfsburg e.V.

Bankverbindung / Spendenkonto:

IBAN: DE21 2695 1311 0011 0521 80
BIC: NOLADE21GFW
Sparkasse Gifhorn - Wolfsburg

Grußwort

Liebe Kameradinnen und Kameraden, Gönner und Förderer, liebe Freunde der DLRG,

das Jahr 2019 ist nun Vergangenheit und wir sehen zuversichtlich in ein neues Jahrzehnt, welches nun mit dem Jahr 2020 beginnt.

Das zurückliegende Jahr war sehr turbulent.

Zu Beginn richteten sich viele Augen auf die Ratssitzung am 28.03.2019, hier wurde durch den Rat der Stadt Wolfsburg unserem Förderantrag zum Neubau des DLRG Zentrum Wolfsburg zugestimmt und dieser bewilligt.

Nach dem positiven Beschluss ging noch einige Zeit ins Land bis sich im Juli die ersten Baufahrzeuge an unser Grundstück in der Jembker Straße in Kästorf aufmachten.

Seitdem geht es stetig voran! Den Baufortschritt könnt Ihr auf unserer Homepage, den sozialen Medien und natürlich hier im Heft begutachten.

Im Bereich der Ausbildung finden sich seit Anfang des Jahres zwei neue Lehrscheininhaber, unsere Einsatzdienste durften Mitte des Jahres zwei neue Bootsführer in Ihren Reihen begrüßen.

Auch im Bereich der Ersten Hilfe Ausbildung konnten wir drei neue Kameraden begrüßen, die jetzt aktiv die Ausbildung unterstützen.

Jeder einzelne Ausbilder, Rettungsschwimmer, Lehrscheininhaber, Wachgänger, Wachleiter und Bootsführer hat sich natürlich auch Aus-, Fort- und Weitergebildet um den hohen Standard in unserer Arbeit zu halten und auszubauen.

Im Sommer bei unserem Ehrungstag im Vereinsheim am Schillerteich konnten wir auch wieder viele Ehrungen vornehmen.

Hier gilt mein Dank unserer Abteilung Ausbildung, welche sich wieder mächtig ins Zeug legte, damit wir wieder viele Nichtschwimmer zu Schwimmern ausbilden konnten und aus den Schwimmern wiederum Rettungsschwimmer.

Mein Dank gilt jedem Einzelnen in den Bereichen Ausbildung, Einsatz, der Verwaltung und langjährigen Mitgliedern für Ihre Arbeit und Treue zur DLRG.

Leider gab es zum Ende des Jahres auch einen schwarzen Tag für uns, als DLRG Ortsgruppe Wolfsburg und der DLRG allgemein.

Grußwort

Unser langjähriges Vorstandsmitglied Werner Jacobs ist im September plötzlich und unerwartet verstorben.

Er hat eine große Lücke hinterlassen, welche es zu füllen gilt.

Wir versuchen dennoch positiv gestimmt in die neue Saison 2020 zu starten und alle uns gesetzten Projekte und Ziele zu erreichen.

Hierzu möchte ich gerne Henry Ford zitieren:

***Zusammenkommen ist ein Beginn,
zusammenbleiben ist ein Fortschritt,
zusammenarbeiten ist ein Erfolg.***

In diesem Sinne wünsche ich uns allen ein erfolgreiches und spannendes Jahr 2020 und hoffe, den ein oder anderen Altgedienten und natürlich auch viele neue Kameradinnen und Kameraden bei unseren Veranstaltungen begrüßen zu dürfen.

Getreu unserem Motto:

„WIR FÜR WOLFSBURG – WASSERRETTUNG IM TEAM“

Wasserrettung ist eine Teamaufgabe, ein einzelner kann alleine kleine Schritte machen, ein Team kann zusammen großes Bewirken!

Wir als Teil der Stadt Wolfsburg wollen großes bewirken!

Mit kameradschaftlichen Grüßen
Kai-Uwe Kinzel

Nachruf Werner Jacobs

Werner Jacobs ist am 17.09.2019 nach schwerer Krankheit im Alter von 69 Jahren verstorben. Seit 1964 war er Mitglied der DLRG und seit 2011 Träger des Bundesverdienstkreuzes der Bundesrepublik Deutschland.



In der DLRG wurde er kurz nach seinem Eintritt Ausbilder und engagierte sich sowohl im Binnenland, als auch an der Küste im Wasserrettungsdienst und erwarb den DLRG Bootsführerschein Binnen.

Nach der Station als Ausbilder, begann 1977 für Werner die Vorstandsarbeit als Technischer Leiter Ausbildung in der damaligen Kreisgruppe Wolfsburg im Landesverband Niedersachsen, deren kommissarischer Leiter er kurz darauf wurde.

1978 wurde Werner als Vorsitzender des Bezirks Wolfsburg gewählt. 1980 wurde ihm das DLRG Verdienstabzeichen in Bronze verliehen und der Bezirk Wolfsburg mit den Ortsgruppen Wolfsburg und Vorsfelde dem Landesverband Braunschweig zugeordnet. Werner übernahm die Funktionen des 1. Vorsitzenden der Ortsgruppe Wolfsburg und des Bezirks Wolfsburg.

Als zwischen 1986 und 1988 der Erwerb und die Erweiterung des Vereinsheims für die Ortsgruppe Wolfsburg anstand, konnte Werner Jacobs Fördermittel über 150.000 Mark für das Projekt einwerben. 1986 durchlief Werner erfolgreich die Ausbildung zum DLRG Animator Breitensport und zeitgleich mit dem Fall des Eisernen Vorhangs suchte Werner den Kontakt nach Sachsen-Anhalt und half die Ortsgruppe Halberstadt aufzubauen. Wöchentlich besuchte er die Kameraden der neuen Ortsgruppe.

Seine unermüdliche Aufbauarbeit mündete 1991 in der Gründung des DLRG Landesverbandes Sachsen-Anhalt. 1993 schließlich wurde ihm das DLRG Verdienstabzeichen in Silber verliehen.

Von 1992 bis 2011 übernahm Werner die Ämter des 1. Vorsitzenden und des Schatzmeisters der Ortsgruppe Wolfsburg. In dieser Zeit war er auch im Landesverband Braunschweig aktiv. 1992 bis 1995 als Schatzmeister und von 1995 bis 1998 als Schatzmeister und Vizepräsident.

Nachruf Werner Jacobs

In Werners Amtszeit fiel die Strukturreform im Landesverband Braunschweig, bei der die einzelnen Bezirke aufgelöst wurden.

Als 1997 das Spendenmailing des DLRG Präsidiums aufgelegt wurde, um eine neue Einnahmequelle für die DLRG zu schaffen, ging Werner in das Wagnis und verschaffte dem Landesverband und heute Bezirk Braunschweig, sowie seiner Ortsgruppe bis heute ein gutes finanzielles Standbein, das zahlreiche Projekte erst ermöglicht hat und ermöglicht.

Im Jahr 2000 ließ sich Werner zum Fachübungsleiter C ausbilden. 2001 folgte der EH-Ausbilder und 2004 der Vereinsmanager C des Deutschen Sportbundes. Von 2005 bis 2007 übernahm Werner erneut die Ämter des Vizepräsidenten und Schatzmeisters.

In dieser Legislaturperiode wurde der Fusionsvertrag zwischen den Landesverbänden Niedersachsen und Braunschweig verhandelt und schließlich in Wolfsburg auf dem Tag der Niedersachsen unterzeichnet.

2006 konnte die Ortsgruppe Wolfsburg eine Mitarbeiterin fest anstellen und eine FSJ-Kraft beschäftigen. Ohne sein Verhandlungsgeschick hätten diese Stellen nicht geschaffen werden können. Mitte desselben Jahres wurde Werner die silberne Ehrennadel des Landessportbund Niedersachsen verliehen.

2006 bis 2012 übernahm Werner noch einmal die Ämter als stellvertretender Bezirksleiter (ab April 2008 bis Mai 2012 als Bezirksleiter) und des Schatzmeisters im Bezirk Braunschweig. In dieser Amtszeit wurden zahlreiche Projekte maßgeblich durch ihn auf den Weg gebracht.

Das Gelände der DLRG Jugendbildungsstätte in Salzgitter-Üfingen wurde um 500 qm bzw. 1000 qm durch Kauf bzw. langfristige Pacht erweitert, für die zeitgemäße Ausbildung in der Jugendbildungsstätte wurde ein flexibles Klassenzimmer aus verschiedenen Tischen und Stühlen, mobilen Wandtafeln, Flip-Charts und Whiteboards angeschafft und durch die Erich-Mundstock-Stiftung finanziert.

Um die Jugendbildungsstätte Üfingen an das öffentliche Kanalnetz anschließen zu können, besorgte Werner die nötigen Finanzmittel beim paritätischen Wohlfahrtsverband, der Stadt Salzgitter und der Stadt Braunschweig. Ebenfalls maßgeblich beteiligt war Werner an der Gründung der Stiftung Wassersicherheit in der Region Braunschweig, über deren Ausschüttungen dem Bezirk Braunschweig eine weitere Säule zur Finanzierung der stetig wachsenden Aufgaben, errichtet werden sollte.

Nachruf Werner Jacobs

2009 war der Allersee in Wolfsburg der bundesweit erste Binnensee, der als „Lifeguarded Beach“ einem Risk Assessment unterzogen und zertifiziert wurde.

Wiederum auf Bestreben Werner Jacobs. Nicht zuletzt dafür wurde ihm die höchste Auszeichnung der DLRG zu Ehren: Das Verdienstabzeichen in Gold mit Brillant.

Im Jahr 2011 wurde Werner Jacobs das Bundesverdienstkreuz der Bundesrepublik Deutschland für seinen 47 Jahre währenden Einsatz für die DLRG verliehen.

Darüber hinaus hat Werner zahlreiche Projektwochen mit Schulen, Ganztagschulen, Kindergartenprojekte, Projekte mit Migranten und die „Freizeitgruppe 27 Plus“ initiiert oder mitentwickelt.

Sein letztes Herzensprojekt, den Neubau des Wasserrettungszentrums Wolfsburg, welches auch die neue Heimat der Ortsgruppe werden soll, hat er mit viel Herzblut geplant und die notwendigen Mittel dafür eingeworben.

Durch seine Krankheit gezeichnet, war es für ihn kein Grund die Arbeit für „seine“ DLRG ruhen zu lassen. Leider wird er die Fertigstellung nun nicht mehr miterleben.

All seine Leistungen, seine unermüdliche Arbeit für die DLRG, seine Persönlichkeit, seine Gedanken und Anstöße werden uns weiterhin begleiten und immer in unserem Gedächtnis bleiben. Dafür möchten wir uns bedanken!

Unser tiefes Mitgefühl gilt seiner Familie und allen Angehörigen, denen wir viel Kraft wünschen den Schmerz des Verlustes zu überwinden.

Wir werden sein Andenken stets in Ehren halten und alles daransetzen die von Ihm geebneten Wege weiter auszubauen, begonnene Projekte umzusetzen und in seinem Sinne die Arbeit der DLRG Ortsgruppe Wolfsburg e.V. fortzuführen!

Kai-Uwe Kinzel
Vorsitzender

Team Einsatzdienste

Moin Kameradinnen und Kameraden, die Saison 2019 liegt nun hinter uns.

Auch in der vergangenen Saison waren unsere Einsatzkräfte wieder gefordert, in vielen Situationen zur richtigen Zeit am richtigen Ort zu sein.



Wie immer will ich hier nicht auf statistische Daten eingehen, diese erfahrt ihr auf den folgenden Seiten dieses Heftes.

Die Einsatzwochenenden am Allersee konnten auch weiterhin ehrenamtlich durch uns besetzt werden.

Das Problem des Rückgangs an freiwilligen jungen Menschen und die persönliche Motivation vieler, stellt immer noch eines der größten Probleme im Bereich Einsatz.

Daher gilt mein besonderer Dank allen Kräften, die sich immer wieder für einen ehrenamtlichen Einsatz bereit erklärt haben, spontan eingesprungen sind oder einfach zur Stelle waren, wenn Hilfe benötigt wurde.

Durch den Ausbau der Zusammenarbeit mit den anderen Wolfsburger Hilfsorganisationen konnten alle an uns gestellten Aufgaben ohne größere Probleme erledigt werden.

Mein besonderer Dank gilt hier dem

Deutschen Roten Kreuz Wolfsburg sowie dem Technischen Hilfswerk Wolfsburg.

Genau wie im letzten Jahr wurden durch unsere Kräfte wieder zusätzlich zum Wasserrettungsdienst diverse Veranstaltungen abgesichert.

Stellvertretend seien hier der Volkstriathlon des VfL-Wolfsburg, das Sommerfest im Allerpark, der SwimRun Wolfsburg und die Ruderregatta des Wolfsburger Ruderclub erwähnt.

Mittlerweile übersteigt die Vielzahl der Anfragen oft unsere Kapazitäten, so dass einige der eingehenden Anfragen über das Ehrenamt nicht mehr zu leisten sind.

Unser Hauptaugenmerk liegt natürlich weiterhin in der Besetzung der Wasserrettungsstation am Allersee.



Die Erweiterung unserer Technischen Ausrüstung, welche für viele Einsätze notwendig ist, wurde aufgrund des Neubaus des DLRG-Zentrums nach hinten gestellt.

Hier an soll in den nächsten Jahren aber wieder verstärkt gearbeitet werden.

Einen besonders wichtigen Punkt stellt hier das Transportproblem für das Einsatzmaterial dar, hier besteht weiterhin dringender Handlungsbedarf.

Team Einsatzdienste

Auch die Aus- und Fortbildung wurde nicht vergessen. So können wir in der nächsten Saison zwei neue Bootsführer in unseren Reihen begrüßen.

Daniela Gomoll und Norman Beres haben nach einer zweijährigen Ausbildung die Prüfung erfolgreich abgelegt.



Viele der aktiven Einsatzkräfte haben sich im Bereich des Sanitätswesen fortgebildet sowie diverse Unterweisungen an Technik und Material durchgeführt.

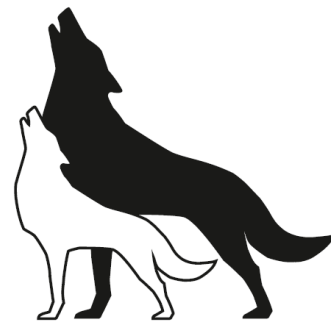
Besonders schwer traf mich der plötzliche Tod von Werner Jacobs. Er stand mir IMMER mit Rat und Tat zur Seite, wenn es darum ging eine Lösung zu finden, eine zweite Meinung zu haben oder Dinge aus einer anderen Sichtweise zu sehen.



Umso mehr freut mich der Zusammenhalt in unserem Team!

Viele der Aufgaben, die erledigt werden müssen, wurden durch hochengagierte Mitglieder erledigt Abläufe neu strukturiert, sowie neue Ideen eingebracht und kurzfristig umgesetzt.

Besonders zu erwähnen sei hier die Erstellung und Umsetzung eines einheitlichen Logos für unsere Ortsgruppe. Hier standen das Team und die Verbundenheit mit der Stadt Wolfsburg ganz klar im Vordergrund.



DLRG

ORTSGRUPPE WOLFSBURG E.V.

Mitte diesen Jahres ist mein Stellvertreter Sören Böttcher aus privaten Gründen von seinem Amt zurückgetreten.

Auch in der kommenden Saison liegen wieder viele neue Aufgaben vor uns! Ich bin mir sicher, dass wir diese zusammen auch wieder lösen werden. Denn auch 2020 schauen wir weiter nach vorne!

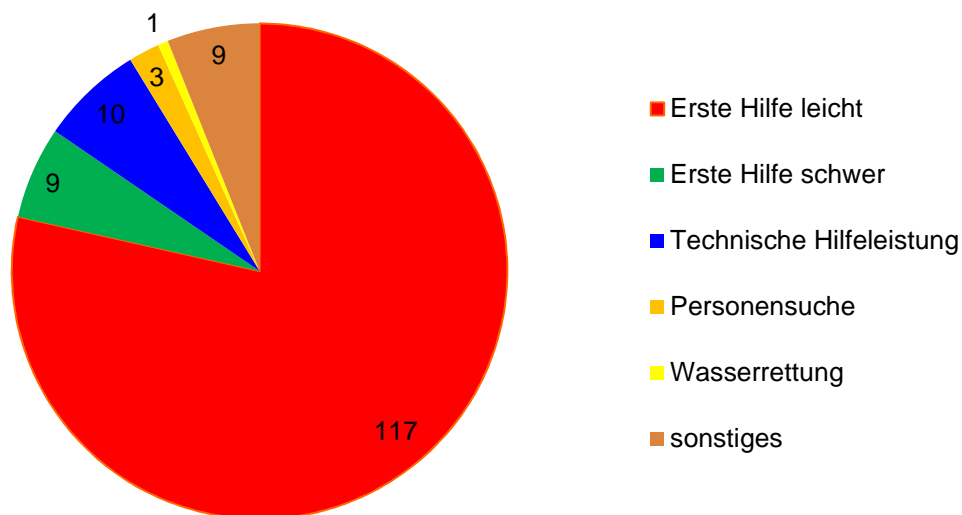
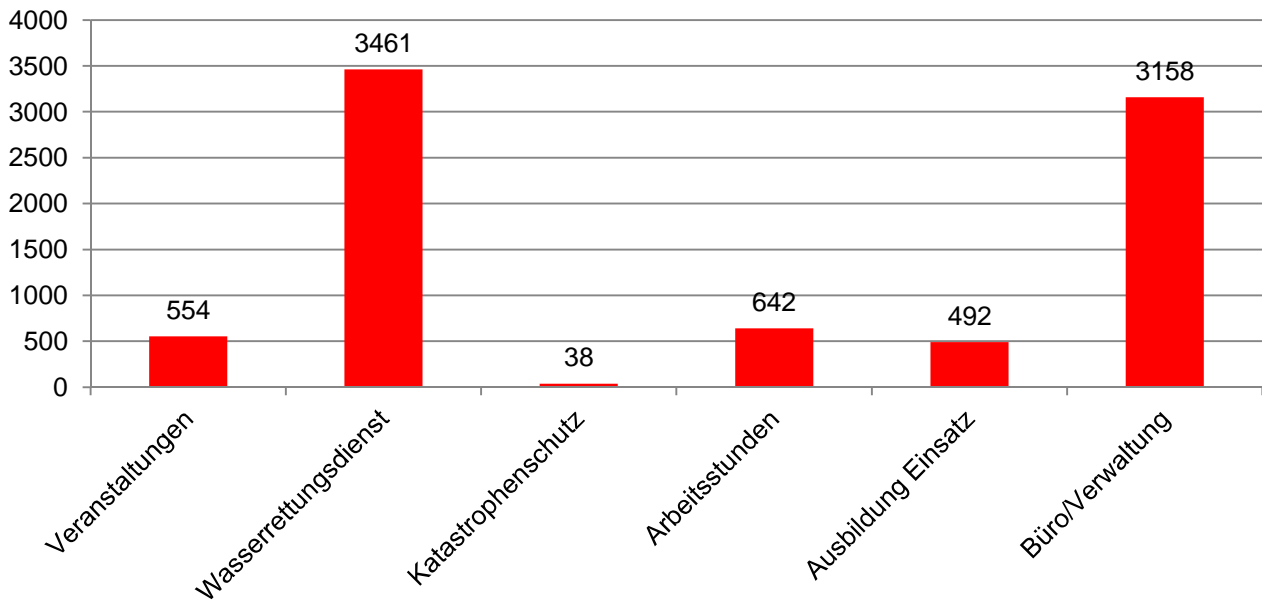
Nun bleibt mir nur noch eines zu sagen:

Wir für Wolfsburg - Wasserrettung im TEAM

Euer Leiter der Einsatzdienste
Rouven Heling

Team Einsatzdienste

Zahlen, Daten & Fakten



Gesamtstunden Einsatz in 2019

8.345 Std.

TEAM BadeLand

Hinter uns liegt ein Jahr mit vielen Veränderungen und Herausforderungen. Gleich zu Beginn des Jahres trat eine Veränderung im Bereich der Technischen Leitung ein.

Auf der Jahreshauptversammlung wurden Linda Beres zur Technischen Leiterin und Daniela Gomoll zur Stellvertretenden Technischen Leiterin gewählt.

Mit dieser neuen Strukturierung entstanden auch neue Ideen, die daraus resultierenden Änderungen im Bereich der Schwimmausbildung wirkten sich schnell positiv aus. Unter anderem können sich unsere Ausbilder durch die Reduzierung der Gruppengröße stärker auf die eigentlichen Themen Schwimmtechnik und Wasserbewältigung fokussieren.

Die Problematik des Zeitverlustes beim Umkleiden, hat sich auf Grund der Verlegung des Umkleidebereiches und der Optimierung des Ablaufes beim Einlass deutlich verbessert. Auch die Herausforderung durch den Umbau des Umkleide- und Duschbereiches im Badeland wurde ohne größere Probleme oder Vorkommnisse durchgestanden.

Insgesamt konnten wir dieses Jahr rund 370 Kindern und Jugendlichen an den beiden Ehrungstagen ihre Urkunden und Abzeichen überreichen.



Das Projekt „Swimmen für Frauen mit Migrationshintergrund“ in der Lebenshilfe in Westhagen wurde nach zehn erfolgreichen Jahren beendet.

Der entsprechende Schwimmkurs wird nun im Rahmen unserer Schwimmkurse für Erwachsene im Badeland angeboten.

Es freut uns ganz besonders, dass wir fast die Hälfte der Teilnehmerinnen dafür begeistern konnten, ihre Schwimmausbildung hier fortzusetzen und die nächsten Ziele und Abzeichen ins Auge zu fassen.

Der Zusammenhalt in der Ausbildung sowie im Einsatz lag uns dieses Jahr besonders am Herzen, weshalb diverse Projekte umgesetzt wurden.

So wurden die Ausbildertreffen wieder eingeführt, um sich auch außerhalb der Ausbildungszeit austauschen und wichtige Themen in Ruhe besprechen zu können.

TEAM BadeLand

Natürlich sollte der Spaß bei dieser Aktion auch nicht zu kurz kommen, sodass das letzte Treffen im Rahmen eines Bowlingabends stattfand.

Um die Schnittstelle zwischen Ausbildung und Einsatz zu stärken, haben Daniela Gomoll und Michael Friedl die ursprüngliche Wettkampfgruppe am Dienstagabend umgestaltet.

Das Projekt „WRD-Training“ wurde mit dem Fokus auf den Wasserrettungsdienst ausgelegt.

Dabei standen diverse Übungen mit Rettungsgeräten, Auffinden und Rettung eines Verunfallten sowie die allgemeine Kondition und Technik im Vordergrund. Zudem gab es die Möglichkeit sein Rettungsschwimmabzeichen aufzufrischen.

Um auch bei realen Bedingungen zu trainieren, wurde das Training an einem Tag im Juli an den Allersee verlegt. Der Tag begann mit zwei Rettungsstaffeln und endete mit einer Rettungsübung, bei der auch unser Mehrzweckboot die „Phoenix“ zum Einsatz kam.

Im Anschluss ließen alle bei einem kühlen Getränk und einer Bratwurst den Tag noch einmal Revue passieren.

Im Großen und Ganzen eine gelungene Aktion und das Feedback sprach für eine Wiederholung. Aus dieser Aktion heraus haben wir sowohl neue Mitglieder, als auch neue Ausbilder für uns gewinnen können, die uns zurzeit gerne unterstützen.

Außerdem können wir dieses Jahr auch drei neue Erste-Hilfe Ausbilder/innen und zwei neue Lehrscheininhaber/innen beglückwünschen.

Der Glückwunsch geht an Sabine Lillie, Kai-Uwe Kinzel, Corinna Heckel und Michael Friedl. Danke für euer Engagement und euren Fleiß.

Zusammenfassend war das Jahr 2019 ein turbulentes Jahr mit vielen Baustellen und Herausforderungen, aus dem aber auch ein starker Zusammenhalt in allen Bereichen entstanden ist.

Wir möchten uns bei jedem einzelnen auf diesem Wege noch einmal für die großartige Unterstützung bedanken: „ohne euch wäre vieles nicht möglich gewesen“!

Linda Beres
TL-Ausbildung

Daniela Gomoll
stv. TL-Ausbildung



Finanzbericht

Auch in diesem Jahr gab es einige spannende Herausforderungen denen wir uns stellen mussten.

Die für uns wohl Größte ist nun doch sehr schnell eingetreten. Mit dem Verlust unseres langjährigem Schatzmeister Werner Jacobs ist eine Menge an Fachwissen und Erfahrung verloren gegangen.

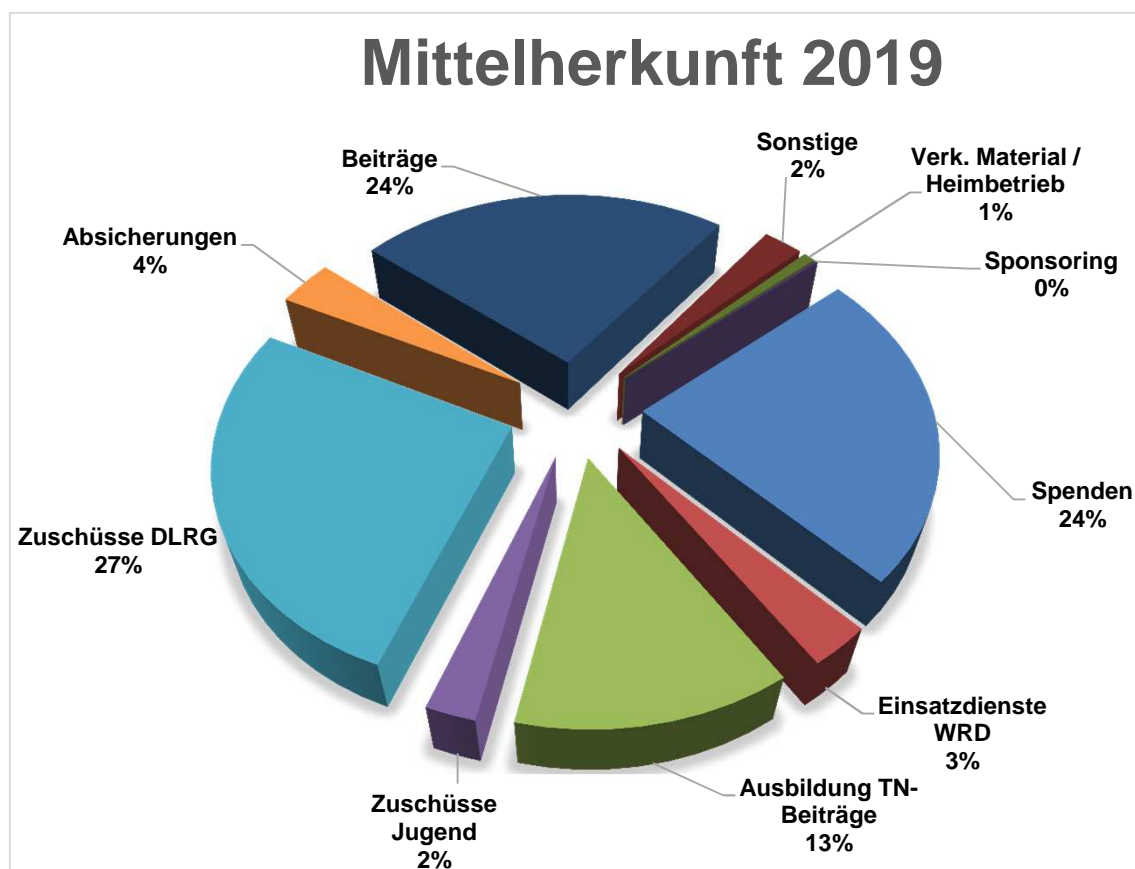
Seit Anfang letzten Jahres habe ich seine Stellvertretung übernommen und wurde durch Werner in die Abläufe der Finanzen eingearbeitet.

Leider konnten wir hier, viele Dinge nicht mehr richtig übergeben und klären.

Aufgrund der wirklich sehr großen Unterstützung und dem Zutun vielen langjähriger Kameradinnen und Kameraden kann ich mich sehr gut in die Aufgaben und Abläufe einer Schatzmeisterin einarbeiten.

Für das Geschäftsjahr 2019 konnten wir insgesamt Einnahmen in Höhe von ca. 167.000 Euro erzielen.

Bei dem gerade genannten Ertrag und auch bei dem Aufwand sind keine Gelder für den Neubau berücksichtigt, diese werde ich am Ende noch einmal separat aufführen.



Finanzbericht

Durch unsere seit Jahren sparsame Haushaltsführung konnten wir auch im vergangenen Jahr ein positives Ergebnis erzielen. Der Aufwand für 2019 beträgt ca. 152.000 Euro.

Viele der Neuanschaffungen wie z.B. ein neues Rettungszelt, Materialien für die Ausbildung und Jugendmaterial konnten zum größten Teil durch Fördergelder angeschafft werden.

Die Finanzierung des Neubaus beschäftigte uns ebenfalls. Bis heute wurden ca. 205.000 Euro ausgegeben

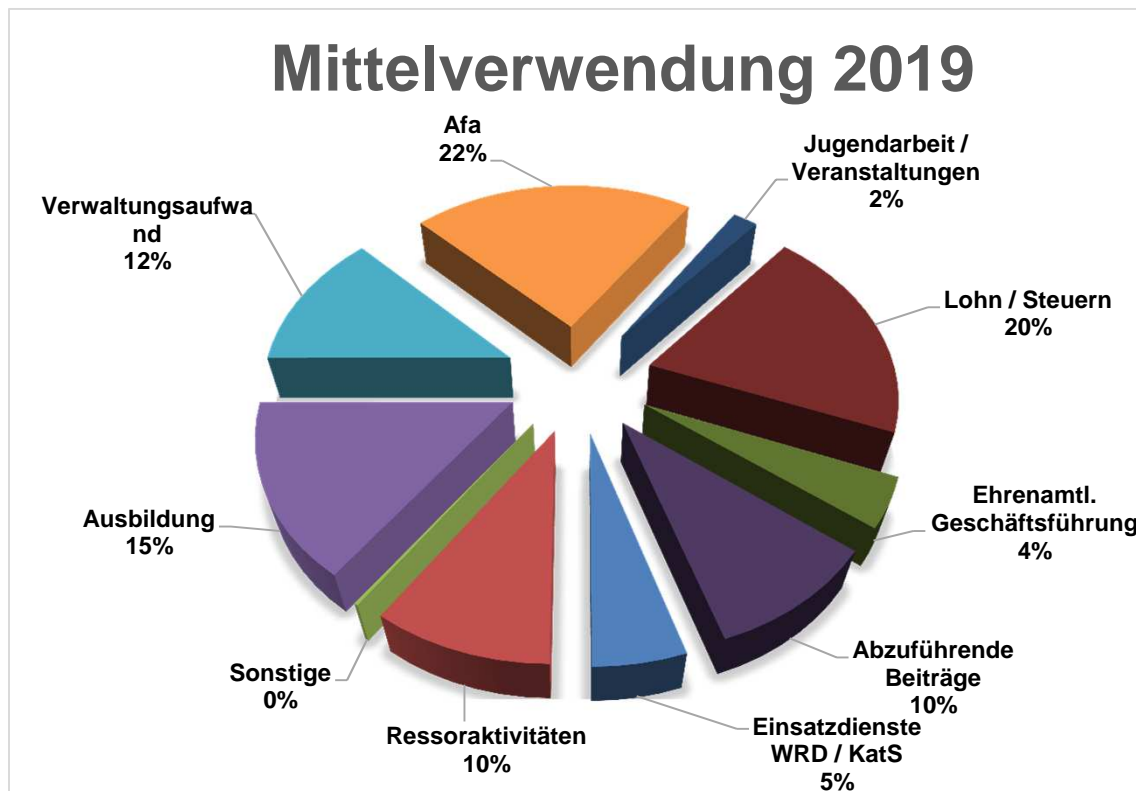
In diesen Kosten ist auch ein großer Eigenanteil mit dabei.

Auf der Seite Mittelherkunft bekamen wir bis jetzt 100.000 Euro Fördermittel und eine Finanzierung von über 500.000 Euro vom Landesverband ausgeschüttet.

Alles in allem sei zu erwähnen, dass das Projekt „DLRG Zentrum Wolfsburg“ weiterhin auf einem stabilem Fundament steht.

Wir danken allen Mitgliedern, Förderern und der öffentlichen Hand, dass wir auch in Zukunft „**Wir für Wolfsburg**“ sagen können.

Sabrina Goslar



Jugend



DLRG Jugend Wolfsburg - Die Rettungsschwimmer von Morgen - Sei dabei! So lautet unser neues Motto, unter dem wir auch dieses Jahr verbracht haben.

Im März haben wir uns noch einmal gebührend vom Winter verabschiedet und waren in diesem Zuge in der Eisarena zum Eislaufen.

Im Frühjahr kam die Weiterbildung nicht zu kurz. Gemeinsam mit anderen Jugendorganisationen haben wir ein spannendes Fahrsicherheitstraining, speziell auf die Jugendbusse ausgerichtet, besucht.



Den Sommer haben wir, wie man es von der DLRG kennt, draußen verbracht. Wir waren sowohl beim 14. Kinderfest am Schillerteich, sowie beim Sommerfest am Allersee vertreten und haben dort Kinder geschminkt.

Ebenso haben wir am Allersee gemeinsam mit den Kindern und Jugendlichen ein Planspiel entwickelt. Dabei haben wir spielerisch mit kleinen Spielfiguren am Strand eine Rettungssituation nachgestellt.

Im Spätsommer haben wir den Stadtfest beim „Langen Tag der Stadtnatur“ unterstützt. Hierbei haben wir Kinder und Jugendliche mit einem Floß sicher und trocken über den Krummen Teich bei den Drei Steinen gebracht.

Zum Herbst hin gab es nach dem guten Anklang im Sommer ein weiteres Planspiel, dieses Mal aber in unserem kuscheligen Vereinsheim.



Ende Oktober wurde es schaurig im Vereinsheim – unsere alljährliche Halloweenparty fand statt und es wurde sich gegruselt, was das Zeug hält.

Nun war es schon an der Zeit, die kalte Jahreszeit willkommen zu heißen. Am 30. November haben wir ein Lichterfest veranstaltet. Zuerst ging es eine Runde mit Laternen am Schillerteich entlang. Im Anschluss standen wir noch gemeinsam mit Kakao und Kinderpunsch am Feuerkorb.

Zu guter Letzt als Abschluss des Jahres haben wir am 15.12. das Weihnachtsmärchen besucht.

Vielen Dank an alle Helfer, Unterstützer und natürlich auch an alle Teilnehmer!

DLRG - Zentrum Wolfsburg (DZW)



Bauherr:

DLRG Ortsgruppe Wolfsburg e.V.
Schleusenpfad 1, PF 100212
38440 Wolfsburg
Tel. 05361-17371
gstl@wolfsburg.DLRG.de

Planung & Baubetreuung:

nb+b Neumann-Berking und Bendorf
Architekten + Ingenieure

Benzstrasse 25
38446 Wolfsburg

Gefördert durch:



Niedersächsisches Ministerium
für Inneres und Sport



Stadt Wolfsburg
„Sportförderung“



Neubau: DLRG - Zentrum Wolfsburg (DZW)

Hier möchte ich Euch einmal wie eingangs bereits erwähnt einen kleinen Ausblick auf unseren neuen Standort in Kästorf geben.

Ich hoffe, Ihr seit alle genauso auf das Ergebnis gespannt wie ich.

Kai-Uwe Kinzel

Januar – März

Am neuen Standort konnten wir durch Eigenleistung die Büsche und Bäume entfernen. Durch die Hilfe von einem Radlader und vielen helfenden Händen gelang dies gut.

Zur gleichen Zeit wurden Gespräche mit dem Oberbürgermeister Herr Mohrs geführt und wir standen dem Sportausschuss Rede und Antwort.

Ende März verfolgten wir mit viel Spannung die Ratssitzung der Stadt Wolfsburg, am Ende mit einem positiven Ergebnis endete.



April – Juni

In diesen Monaten passierte leider nur wenig auf dem Gelände.

Dafür konnten wir die Zeit nutzen um mit dem Landesverband Niedersachsen über ein langfristiges Darlehen zu verhandeln.

Des weiteren bekamen wir weitere Zusagen von Förderern.

Schriftlich konnten wir dann auch die Zusage vom Landessportbund und dem Strukturförderfond der DLRG, in Empfang nehmen.

Neubau: DLRG - Zentrum Wolfsburg (DZW)



Juli – August

Nach einer kurzen Pause, ging es los und wir konnten die ersten Baufahrzeuge auf dem Gelände begrüßen.

Das Gelände wurde begradigt und die Baugrube langsam ausgehoben.

Die Baufirma begann die ersten Fundamente zu gießen.

Nun musste ein Kran her, damit die Materialien für den Bau bewegt werden konnten.

Dies passierte dann auch rasch und wir konnten zusehen wie die arbeiten flott vorwärts gingen.

Des Weiteren richtete die Baufirma sich mit einem Bauwagen sowie mehreren Maschinen auf dem Gelände ein.



Natürlich durfte an dem Gelände des DZW ein Bauschild nicht fehlen.

Mit vielen fleißigen Händen konnten wir direkt an der Straße ein Bauschild aufstellen.

Durch das Aufstellen des Schildes konnten Firmen die Baustelle sofort wahrnehmen und die Bevölkerung kann sich informieren was hier Neues entsteht.

Neubau: DLRG - Zentrum Wolfsburg (DZW)

September – Dezember

In den nächsten Monaten konnten wir sehen, wie schnell die Bodenplatte gegossen wurde.

Nachdem die Bodenplatte durchgehärtet war, entstanden im Erdgeschoss die ersten Wände.

Anfang Oktober wurde dann die Decke des Erdgeschosses gegossen.



Mitte November wurden dann die Mauern im Obergeschoss hochgezogen und soweit wie möglich fertig gestellt.

Anfang Dezember fuhren Sabrina Goslar und Kai-Uwe Kinzel nach Hannover zum Landesverband Niedersachsen, um sich mit unseren LV Präsidenten Herr Dr. Oliver Liersch bei einem Notar zu treffen.

Hier wurden die Formalitäten bezüglich des Darlehens festgehalten.

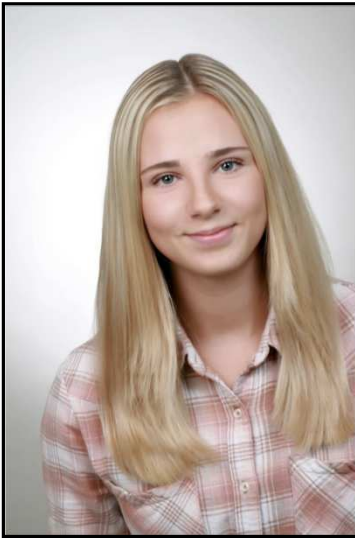
Zum Ende des Jahres konnten wir stolz sehen wie die Decke im Obergeschoss gegossen wurde und somit der Rohbau des Hauptgebäudes fertig war.

Mein Dank gilt hier Rouven Heling und Norman Beres, die beiden haben durch Ihren Einsatz im Bereich der technischen Baubegleitung bereits einiges an Kosten einsparen können.

Nicht zu vergessen, allen helfenden Händen, die einfach immer zur Stelle waren wenn sie gebraucht wurden.



Unsere Bundesfreiwilligen BFD'ler



Mein Name ist Mayra Ludewig, ich bin 19 Jahre alt. Nach der Schule war ich mir nicht bewusst, was ich beruflich machen möchte, daher entschloss ich mich für den Bundesfreiwilligendienst. Seit August 2019 bin ich als Bundesfreiwillige für die DLRG Ortsgruppe Wolfsburg aktiv. Besonders gefällt mir, bei der DLRG, die freundliche und offene Art der Menschen. Die Arbeit mit Kindern, Jugendlichen und Erwachsenen macht mir viel Spaß noch dazu ist sie sehr abwechslungsreich. Ich habe bei der DLRG mein Rettungsschwimmabzeichen „Silber“ bislang erreicht und durfte an verschiedenen Lehrgängen teilnehmen. Ich erhoffe mir, Erfahrungen zu sammeln die mir im Leben und in meinem Berufsleben weiterhelfen.

Eure Mayra

Was ist ein BFD in der DLRG ?

Dies ist eine einmalige Chance unseren Verein ein Jahr auf Schritt und Tritt zu erleben! Denn der Bundesfreiwilligendienst (BFD) ersetzt seit dem 1. Juli 2011 den mit der Wehrpflicht weggefallenden Zivildienst und ergänzt die bestehenden Freiwilligendienste. So haben junge Menschen (von 16 bis 27 Jahren) vor dem Eintritt in das Berufsleben die Möglichkeit neue Erfahrungen zu sammeln, sich weiter zu qualifizieren und ihre soziale Kompetenz auszubauen. Voraussetzung für ein BFD in der DLRG Ortsgruppe Wolfsburg e.V. ist, dass Sie schwimmen können und in der Lage sind, das Rettungsschwimmabzeichen in Silber zu erlangen

Zu den Aufgaben gehört unter anderem:

- Mitarbeit in der Schwimm- und Rettungsschwimmausbildung
- Durchführung von Kindergartenprojekten
- Unterstützung unserer Jugendgruppenleiterinnen in der Jugendarbeit
- Kooperationen mit Schulen / Ganztagschulen
- Einsatz im Wasserrettungsdienst Binnen und Küste

- Mitarbeit in unseren weiteren vielfältigen Tätigkeitsbereichen

Wir bieten:

- Umfassende Ausbildung und Qualifikation an mindestens 25 Lehrgangs- und Ausbildungstagen, zum Beispiel:
- Erste – Hilfe - Kurs,
- Jugendgruppenleiterausbildung JuLeiCa,
- Rettungsschwimmabzeichen Silber
- Orientierungsmöglichkeit für die spätere Berufswahl
- Erweiterung der sozialen Kompetenz
- einen modernen PC - Arbeitsplatz
- 26 Urlaubstage

Wir erwarten:

- Rettungsschwimmerische Fähigkeiten
- Motivation und Spaß bei der Arbeit mit Kindern und Erwachsenen
- Teamfähigkeit
- Eigeninitiative und Flexibilität
- gute Kenntnisse der Standard MS-Office-Anwendungen
- selbstständiges Arbeiten
- handwerkliches Geschick ist von Vorteil

Bewerbung:

Haben wir Dein / Ihr Interesse geweckt dann melde dich / melden Sie sich bei uns !

Dein Kontakt zur DLRG

<u>1. Vorsitzender</u> Vertreter nach § 26 BGB	Kai-Uwe Kinzel	1.vorsitzender@wolfsburg.dlrg.de
<u>2. Vorsitzender</u> Vertreter nach § 26 BGB	n.n.	
<u>Komm. Schatzmeisterin</u> Vertreter nach § 26 BGB	Sabrina Goslar	finanzen@wolfsburg.dlrg.de
<u>Leiter der Einsatzdienste</u>	Rouven Heling	einsatz@wolfsburg.dlrg.de
<u>Leiterin der Ausbildung</u>	Linda Beres	ausbildung@wolfsburg.dlrg.de
<u>Leiter der Kommunikation</u>	Norman Beres	kommunikation@wolfsburg.dlrg.de
<u>Vorsitzende der Jugend</u>	Kim Beuth	jugendvorsitz@wolfsburg.dlrg.de
<u>Geschäftsstelle am Schillerteich</u>	Silvana Homeier	gstl@wolfsburg.dlrg.de



Impressionen



Wir für Wolfsburg - Wasserrettung im TEAM



Termine 2020

Datum	Uhrzeit	Veranstaltung
Januar		
19.01.2020	08:00-16:00 Uhr	Erste – Hilfe – Kurs, DLRG – Vereinsheim
25.01.2020	15:00 Uhr	46. Ehrungstag, DLRG Vereinsheim am Schillerteich
Februar		
01.02.2020		Trampolinpark
08./09.02.2020		Bezirksmeisterschaften
10./11.02.2020		Start Ausbildung Schwimmlehrgänge I / 2020
28.02.2020	18:00 Uhr	Jugendversammlung, DLRG - Vereinsheim
28.02.2020	19:00 Uhr	Mitgliederversammlung, DLRG - Vereinsheim
März		
28.03.2020	09:00 – 18:00 Uhr	Erste – Hilfe – Kurs, DLRG – Vereinsheim
29.03.2020	09:00 - 13:00 Uhr	Theorie Rettungsschwimmen, DLRG - Vereinsheim
April		
02./05.04.2020		Landesjugendtreffen / Landesmeisterschaften
Mai		
16.05.2020	09:00-18:00 Uhr	Erste – Hilfe – Kurs, DLRG – Vereinsheim
17.05.2020	09:00 - 13:00 Uhr	Theorie Rettungsschwimmen, DLRG - Vereinsheim
Juli		
04.07.2020	09:00 - 18:00 Uhr	Erste – Hilfe – Kurs, DLRG - Vereinsheim
05.07.2020	09:00 - 13:00 Uhr	Theorie Rettungsschwimmen, DLRG Vereinsheim
11.07.2020	15:00 Uhr	47. Ehrungstag
August		
31.08.2020		Start Ausbildung Schwimmlehrgänge II / 2020
September		
01.09.2020		Start Ausbildung Schwimmlehrgänge II / 2020
12.09.2020	09:00 - 18:00 Uhr	Erste – Hilfe – Kurs, DLRG - Vereinsheim
13.09.2020	09:00 - 13:00 Uhr	Theorie Rettungsschwimmen, DLRG - Vereinsheim
November		
28.11.2020	09:00 - 18:00 Uhr	Erste – Hilfe – Kurs, DLRG - Vereinsheim
29.11.2020	09:00 - 13:00 Uhr	Theorie Rettungsschwimmen, DLRG - Vereinsheim

Änderungen und Ergänzungen vorbehalten

Unser Ehrenamt braucht Ihre Unterstützung

Unter diesem Motto möchten wir Sie nicht nur ermutigen, bei Freunden, Verwandten und Bekannten von unserer Arbeit zu berichten, sondern Sie auch einladen, für unsere Ziele Werbung zu machen.

Denn um diese zu erreichen, benötigen wir Ihre Unterstützung. Es bedarf nicht nur vieler aktiver Mitglieder, die in der Ausbildung, in unseren Einsatzgebieten und, nicht zu vergessen, auch in unserer Verwaltung aktiv sind, sondern auch vieler passiver Mitglieder, die mit ihrem Mitgliedsbeitrag unsere Arbeit fördern.

Unser Mitgliedsbeitrag beträgt ab dem 01.01.2019 54,- € für Erwachsene und 42,- € für Kinder und Jugendliche bis 18 Jahren. Für Familien gibt es einen vergünstigten Jahresbeitrag. Es besteht auch für Körperschaften, Vereine und Institutionen die Möglichkeit, bei uns Mitglied zu werden

Da wir vom Finanzamt als gemeinnützig anerkannt sind, kann der Mitgliedsbeitrag als Spende von der Steuer abgesetzt werden. Vielleicht ist dies ein weiteres Argument, um neue Mitstreiter für unsere Arbeit zu gewinnen.

Darüber hinaus würden uns Spenden helfen, erfolgreiche Projekte, wie das Kindergarten-Projekte oder das JET, auch in Zukunft weiterzuführen. Wir danken Ihnen für Ihr Engagement und freuen uns über Ihre Unterstützung unserer Arbeit.

Bankverbindung / Spendenkonto

IBAN: DE21 2695 1311 0011 0521 80
Sparkasse Gifhorn - Wolfsburg



Danke unseren Spendern, Förderer und Kooperationspartnern



wolfsburg.dlrg.de

DLRGI Ortsgruppe
Wolfsburg e.V.